

Das sagen Anwenderinnen und Anwender von N!BBW



ANNE SICK, Architektin, Leiterin des Amtes für Hochbau und Gebäude-wirtschaft der Stadt Karlsruhe – Projekt: Grundschulgebäude der Hebel-schule:

„Wir haben jetzt bei uns im Haus ein verabredetes Verfahren, um sicher-zustellen, dass Nachhaltigkeitskriterien konsequent umgesetzt werden. Durch die Anwendung des N!BBW-Verfahrens wird die Vollständigkeit der bearbeiteten Nachhaltigkeitsthemen sowie deren Dokumentation wes-entlich besser abgesichert als durch andere Verfahren bisher. Außerdem hat sich unser Horizont insbesondere zum Themenbereich Lebenszyklus deutlich erweitert.“

JULIE WEBER BLEYLE, Architektin, bwb backeweberbleyle architek-ten PartGmbH, Stuttgart – Projekt: Städtischer Kindergarten:

„Der N!BBW-Leitfaden fordert während des Planungs- und Bauprozes-ses die Dokumentation relevanter Entscheidungen. Damit kommt sowohl Transparenz als auch Sicherheit in die Prozesse. Einen großen Vorteil sehe ich in der ganzheitlichen Betrachtungsweise. Nicht nur die Erstellung ei-nes Gebäudes wird berücksichtigt, sondern auch die Auswirkungen des Betriebs auf Umwelt, Nutzer und Betreiber.“



THOMAS KÖLSCHBACH, Architekt und Stadtplaner, Abteilungslei-ter Stadtplanung der Stadt Überlingen – Projekt: Neubau Sozialräume am städtischen Bauhof, Stadt Meßkirch:

„Was mich positiv überrascht hat, war der Aspekt der langfristigen Kosten-planung. Bereits in der Planungsphase wird darauf geachtet, mit wie viel Aufwand sich das Gebäude im späteren Betrieb beispielsweise reinigen lässt. Das erweitert die Perspektive eines Planers enorm und gibt dem Bauherrn gleichzeitig mehr Sicherheit für seine Investitionen.“

MICHAEL SPEIDEL, Architekt, DGNB-Auditor, Energieberater, Atrium Projektmanagement GmbH, Reutlingen – Projekt: Neubau Sport- und Mehrzweckhalle Bibrishalle, Herbrechtingen:

„Der N!BBW-Leitfaden hilft maßgeblich bei der Fokussierung der Planung auf Nachhaltigkeitsziele. Hier steckt ein großes Potenzial, bereits zu einem frühen Zeitpunkt alle Akteure für das gemeinsame Erreichen dieser Ziele zu sensibilisieren. Diese schlanke Alternative für mehr nachhaltiges Bauen hat mich überzeugt, um das Thema stärker in die Breite zu bringen.“



Überzeugt? Dann tun Sie es selbst!

Die Ziele sind formuliert, die Verantwortung ist uns be-wusst, das Wissen ist da, die Vorteile liegen auf der Hand. Es gibt keinen Grund, nachhaltiges Bauen nicht zum Prinzip zu erheben. Werden Sie aktiv!

Regelmäßig werden Workshops für Interessierte angebo-ten. Die Workshops machen Sie mit allen Kriterien und deren Zielsetzung vertraut. Die Anwendung des Online-Portals wird erläutert und verschiedene Übungen zum bes-eren Verständnis der Anwendung werden durchgeführt. Die Termine zu den Workshops finden sie unter www.nbbw.de

Für ausführlichere Informationen zur N!BBW-Plattform können Sie unsere kostenfreie Broschüre anfordern unter publikationen@um.bwl.de
Stichwort: N!BBW-Broschüre



N!BBW

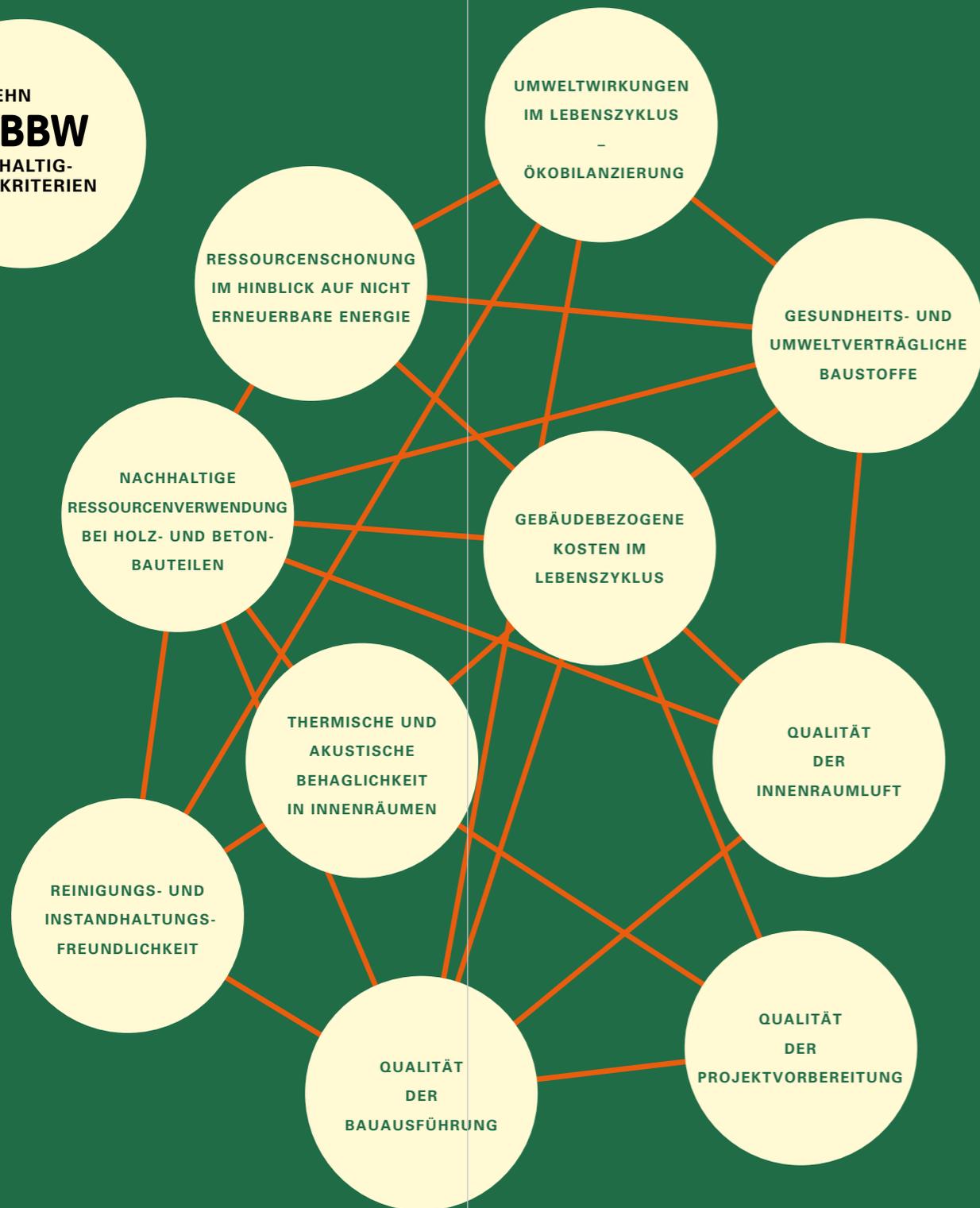
Nachhaltiges Bauen Baden-Württemberg

DAS PLANUNGSWERKZEUG
FÜR KOMMUNEN,
BAUHERREN UND ARCHITEKTEN



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

DIE ZEHN
NBBW
NACHHALTIG-
KEITSKRITERIEN



Nachhaltig bauen: gewusst wie!

Die Landesregierung von Baden-Württemberg hat es sich zum Ziel gesetzt, Nachhaltigkeitsaspekte als selbstverständlichen Bestandteil der Planung und Realisierung von Neubauten und Modernisierungen umzusetzen. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde die digitale Plattform N!BBW entwickelt. Hier finden Anwender einen kompakten Kriterienkatalog sowie Berechnungswerkzeuge und Dokumentationshilfen. Die Plattform ist für jedermann zugänglich und wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Sie müssen sich lediglich registrieren, um einen Zugang zu erhalten.

www.nbbw.de

Regelmäßig werden Workshops für Einsteiger wie auch für Anwender angeboten. Die Einsteigerworkshops machen Sie mit allen Kriterien und deren Zielsetzung vertraut, die Anwendung des Online-Portals wird erläutert und verschiedene Übungen zum besseren Verständnis der Anwendung durchgeführt. Die Termine zu den Workshops sowie die Anmeldung finden Sie auf der Website des Umweltministeriums Baden-Württemberg.



Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Referat 45 – Bautechnik, Bauökologie, Kernerplatz 9, 70182 Stuttgart, www.um.baden-wuerttemberg.de
Redaktion: sustainable strategies, Stuttgart · Gestaltung: Zimmermann Visuelle Kommunikation, Stuttgart
Bildnachweise: S1: © halfpoint/shutterstock.com / S5: © bernhardstrauss.com / S6, S7 oben: © Johannes Zimmermann, Stuttgart / S7 unten: © campus GmbH, Visualisierer: VIZE s.r.o. / S8: © bwb backewerberbleyle architekten, Stuttgart · Stand: Februar 2020

Das Papier dieser Broschüre wurde zu 100 Prozent aus Altpapier hergestellt, ist FSC-zertifiziert und ausgezeichnet mit dem Blauen Engel sowie dem EU Ecolabel.

klimateutral gedruckt | DE-339-1VFG6KT | www.natureOffice.com



www.blauer-engel.de/uz195



VORTEILE FÜR DAS GESAMTE PROJEKTTEAM

Das N!BBW-Programm unterstützt während des gesamten Planungs- und Bauprozesses alle Beteiligten dabei, die passenden Lösungen zu finden, um Nachhaltigkeit in jedem Projekt umfassend umzusetzen. Sowohl Bauherr als auch Planer und Nutzer profitieren von einem durchweg transparenten Prozess durch:

- realistische Einschätzung des Investitionsbedarfs
- Reduzierung von Betriebskosten
- frühe Kostenabwägung von Investitionen zu Betriebskosten
- höheren Komfort für die Nutzer
- gesunde Innenräume
- langfristig geringes Schadstoffrisiko
- geringere Entsorgungskosten – auch bei Instandhaltung und Umbau
- zukunftsfähige Gebäude, die unsere Klimaschutzziele erfüllen!